



Terminhinweis

Rettungsmaßnahme für die Leverkusener A1-Rheinbrücke: Minister Groschek nimmt die Lkw-Sperre in Betrieb

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit Mitte 2014 dürfen Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 Tonnen nicht mehr über die Leverkusener A1-Brücke fahren. Die Rheinbrücke ist so schwer beschädigt, dass sie der Belastung durch schwere Lastwagen nicht mehr dauerhaft standhält. Trotzdem überqueren noch immer täglich rund 150 Lastwagen verbotswidrig und häufig vorsätzlich das marode Bauwerk. Die Lkw-Fahrer riskieren mit diesem rücksichtslosen Verhalten zum Leidwesen aller übrigen Verkehrsteilnehmer eine Komplettsperre der Rheinbrücke. 2020 soll der erste Teil der neuen Rheinbrücke errichtet sein, sodass der Verkehr umgelegt und die marode Brücke abgerissen werden kann – bis zu diesem Zeitpunkt muss die alte Rheinquerung befahrbar bleiben. Um die Lastwagen künftig von einem Überfahren der A1-Brücke zuverlässig und effektiv abzuhalten, werden in NRW erstmals Sperranlagen mit Schranken, Lichtzeichen und Fahrbahnverengungen die schweren Lkw stoppen und vor der Rheinbrücke konsequent ableiten.

Zur offiziellen Eröffnung der Lkw-Sperranlage durch Verkehrsminister Michael Groschek möchten wir Sie herzlich einladen:

Zeit: 29. September 2016, 10.00 Uhr

Ort: A1-Rheinbrücke Leverkusen (siehe beigefügte Anfahrtsbeschreibung, es steht nur eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen zur Verfügung)

An dem Termin werden neben Minister Groschek teilnehmen:

- Gisela Walsken, Regierungspräsidentin Köln
- Thomas Raithel, Projektgruppenleiter Kölner Ring Straßen.NRW

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Maik Grimmeck

Pressekontakt: maik.grimmeck@mbwsv.nrw.de, Tel. 0211/3843-1019

27.09.2016

Angela Gareis

Pressesprecherin

Telefon 0211 3843 - 1030

angela.gareis@

mbwsv.nrw.de

stellvertretende

Pressesprecher:

- Maik Grimmeck – 1019

- Bernhard Meier – 1013

- Leonie Molls – 1042

Fax 0211 3843-9004

www.mbwsv.nrw.de

